SmartGridReady – Zukunft Verteilnetz Gemeindewerke

Die Digitalisierung ist einer der grössten Treiber in der Energiebranche. Die Gemeindewerke müssen neben der Sicherstellung der Energieversorgung ihre Rolle im sich stark wandelnden Umfeld finden. Das Projekt «SmartGridReady» soll Handlungsempfehlungen erarbeiten, um die Umsetzung einer «SmartGridReady»-Infrastruktur des Verteilnetzes zu ermöglichen.



Ausgangslage

Ein Grossteil der Energieversorgungsunternehmen im Metropolitanraum Zürich sind Gemeindewerke, die ihre angestammten Gemeinden mit Energie bedienen. Immer mehr «smarte» Produkte wie Elektromobile und Energiezeugungsanlagen kommen auf den Markt, die Rückwirkungen auf das elektrische Verteilnetz haben. Die Gemeindewerke sind einerseits mit gesetzlichen Massnahmen aus der Energiestrategie 2050 konfrontiert, andererseits auch mit marktgetriebenen Massnahmen wie z.B. die Zunahme von Elektromobilität. Mit einer «SmartGridReady»-Infrastruktur können die Komponenten eines Verteilnetzes mit Akteurlnnen, EnergielieferantInnen, Systemen und Produkten kommunizieren. Daher besteht seitens der Gemeindewerke Bedarf an Handlungsempfehlungen zur Planung und Umsetzung des «SmartGridReady»-Verteilnetzes. Mit intelligenten Netzen können Investitionen in die Infrastruktur gezielt dort eingesetzt werden, wo sie die grösste Wirkung entfalten. Damit entfällt der kostspielige Ausbau einer statischen Infrastruktur.

Das Kooperationsprojekt in der Umsetzung

In Zusammenarbeit mit Gemeindewerken und dem Verein SmartGridReady werden Herausforderungen, Rollen und Handlungsspielräume konsolidiert. Dadurch wird der Ist-Zustand ihrer Verteilnetze analysiert und eine Vision des Soll-Zustands entwickelt, wie das zukünftige Verteilnetz SmartGridReady aussehen soll. Gemeinsam werden daraus konkrete Handlungsempfehlungen abgeleitet.

Ziel der Metropolitankonferenz Zürich

Das Kooperationsprojekt ermöglicht den Gemeindewerken mit limitierten Personal- und Fachressourcen Zugang zur Planung und Umsetzung einer «SmartGridReady»-Infrastruktur. Dank seiner Praxisorientierung verspricht das Projekt einen wichtigen Beitrag für die Umsetzung der Energiestrategie 2050 zu leisten.

Projektleitung

Mevina Feuerstein, Amstein + Walthert AG Peter Bomatter, Schnyder Ingenieure ZG AG

Kontakt

Metropolitanraum Zürich Geschäftsstelle Walter Schenkel, c/o synergo Grubenstrasse 12, 8045 Zürich +41 43 960 77 33 info@metropolitanraum-zuerich.ch www.metropolitanraum-zuerich.ch

Weitere Informationen über den Verein und zu den Projekten lesen Sie auf <u>www.metropolitanraum-zuerich.ch</u> oder auf Facebook, LinkedIn und Twitter.